



**SPD-Fraktion im  
Niedersächsischen Landtag**

Pressemitteilung Nr. 16-280  
vom 14.10.08

Anschrift Hinrich-Wilhelm-Kopf-Platz 1  
30159 Hannover  
Telefon 0511/3030-4011/13  
Fax 0511/3030-4808  
E-Mail SPDPresse@LT.Niedersachsen.de  
Internet www.SPDLandtag-Nds.de

## **Klaus-Peter Bachmann: „Schünemann zeigt sein wahres Gesicht“ SPD kritisiert Abschiebeinitiative des selbst ernannten Integrationsministers**

Die Pläne von Innenminister Schünemann zur Änderung des Ausländerrechtes stoßen bei der SPD-Fraktion auf scharfe Kritik. „Wäre Schünemann ein guter Integrationsminister, müsste er sich nicht so viele Gedanken um Abschiebungen machen“, erklärte Klaus-Peter Bachmann, migrationspolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion angesichts der Ankündigung des CDU-Innenministers, wieder mehr Abschiebungen durchführen zu wollen.

Es sei „an Zynismus nicht zu überbieten, dass sich der Innenminister erst den Titel Integrationsminister aufs Türschild drucken lässt und dann mit solchen Vorschlägen auf Stimmenfang gehen will“, kritisierte Bachmann. Der SPD-Migrationsexperte schätzt die Erfolgsaussichten der Schünemann-Initiative als „äußert gering“ ein. „Ich sehe weder im Bundesrat noch im Bundestag eine Mehrheit für den Abschiebeminister“, so Bachmann. „Zwar ist es grundsätzlich richtig, die zwingende Ausweisung (§ 53 Aufenthaltsgesetz) zu streichen, aber eine Absenkung der Abschiebehürden insbesondere bei Jugendlichen, die nach geltender Rechtslage (§ 54 Aufenthaltsgesetz) erst ab einer Verurteilung zu einer Jugendstrafe von mehr als zwei Jahren der Regelausweisung unterliegen, würde einem Offenbarungseid des Integrationsministers gleichen und ist mit uns nicht zu machen“, erklärte Bachmann abschließend.